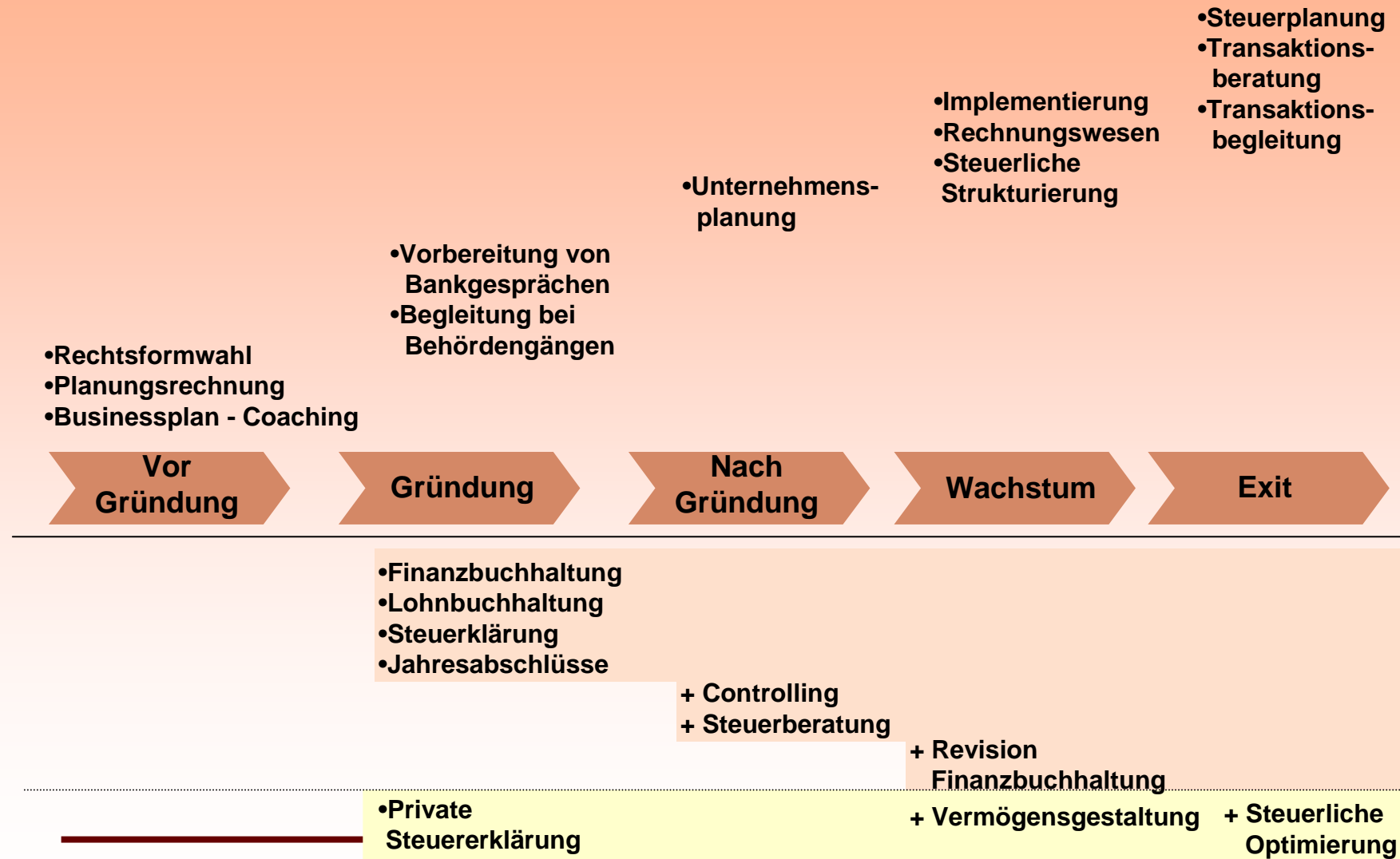

Gesellschaftsformen – Spezialthema Holding

Hightech-Starter Lounge

Leistungsangebot



April 2011

StB Henke, RA Matzke
Knappworst & Partner / Goldenstein & Partner

Gesellschaftsformen – Spezialthema Holding

I. Steuerliche Motivation

- Steuerliche Vorteile
- Steuerliche Folgen

II. Gesellschaftsrechtliche Aspekte

- Vertragliche Gestaltung
- Risiken bei Krise der Gesellschaft

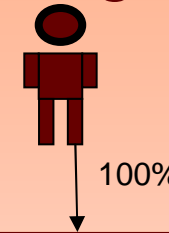
III. Betriebswirtschaftliche Aspekte

- Strukturierung der Finanzierung
- Aufbau des Berichtswesens
- Kosten / Nutzen Abwägung der Gestaltung

I. Ausgangsfall – Sofortige Besteuerung

Target im Privatvermögen

- Gründung im Bereich Softwareentwicklung in 2004
- Anschaffungskosten der Beteiligung in 2004: 27.500 € (inkl. Gründungskosten)
- Exit im Jahr 2010 durch Verkauf an strategischen Investor
- Kaufpreis ca. 10.000.000 €
- Transaktionskosten ca. 50.000 €



OpCo

Überschlägige Steuerberechnung

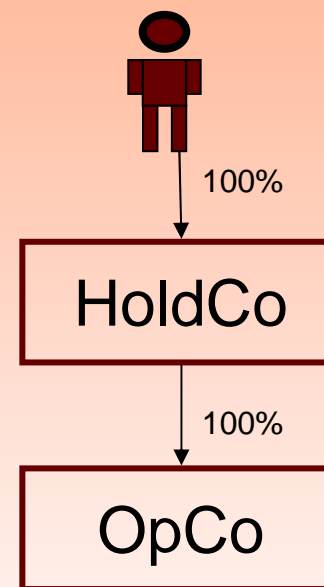
Verkaufspreis	10.000.000 €
./. Transaktionskosten	50.000 €
./. Anschaffungskosten	27.500 €
= Zwischensumme	9.922.500 €
Teileinkünfteverfahren (60%)	5.953.500 €
= Steuer (Satz 47,48%)	2.826.424 €

I. Erzielung eines Stundungseffektes

Mehrstufige Beteiligungsstruktur

- Gründung
 1. Gründung einer HoldCo
 2. Gründung der OpCo durch die HoldCo
- Exit
 1. Verkauf OpCo durch HoldCo

Besteuerung von 5% des Veräußerungsgewinns
 2. Thesaurierung Kaufpreis bei HoldCo



Gesellschaftsformen – Spezialthema Holding

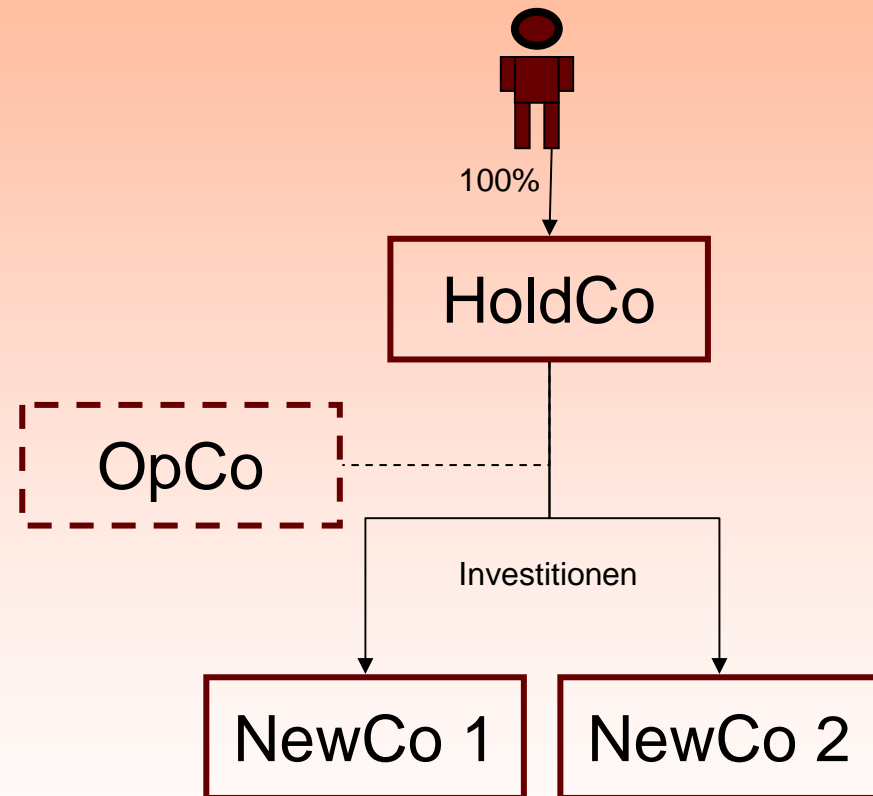
I. Vergleich der Strukturen

Werte in €	Beteiligung im Privatvermögen	Mehrstufige Beteiligungsstruktur
Verkaufspreis	10.000.000	10.000.000
./. Transaktionskosten	50.000	50.000
./. Anschaffungskosten	27.500	27.500
Zwischensumme	9.922.500	9.922.500
Besteuerungsbetrag	5.953.500	496.125
Steuerzahlung	2.826.424	148.838

- Bei Ausschüttung durch die Holding – Steuerzahlung auf Ausschüttung in Höhe von ca. 2,7 Mio. €
- Ggf. Progressionsvorteil bei gestreckter Ausschüttung

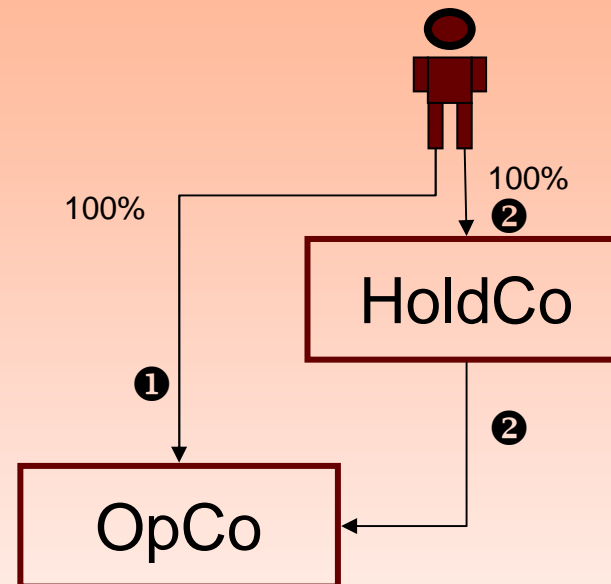
I. Vorteil des Stundungsmodells

- Möglichkeit der Reinvestition der (nahezu) vollen Kaufpreissumme
- Trennung der Investitionsobjekte von der privaten Vermögenssphäre
- „Ewige“ Fortsetzungsfähigkeit des Modells
- Vorteile bei der Schenkung-/ Erbschaftsteuer möglich



I. Nachträgliche Gestaltung des Modells

- Eine Nachträgliche Gestaltung ist Grundsätzlich möglich
- Zwei Gestaltungsalternativen
 - Ausgliederung
 - Einbringung
- Wahl der Variante ist Abhängig von
 - Nutzbaren Verlustvorträgen
 - Vorhandenen stillen Reserven
- Steuerliche Haltefristen von 7 Jahren sind zu beachten



- ❶ Unmittelbare Beteiligung
- ❷ Gründung HoldCo
Einbringung OpCo in HoldCo
(Einbringungsvariante)

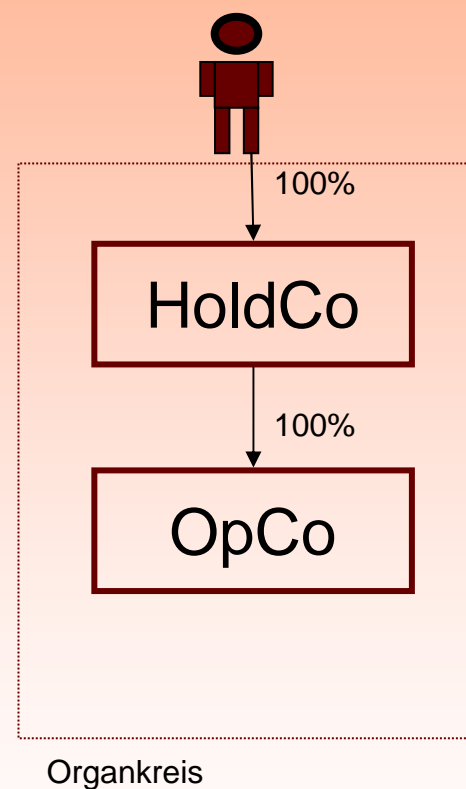
I. Hinweise zu steuerlichen Organschaften

Ertragsteuerliche Organschaft

- **Erfordert Ergebnisabführungsvertrag**
- **Struktur wird steuerlich als ein Steuerpflichtiger betrachtet**
- **Organträger ist HoldCo oder Gesellschafter**

Umsatzsteuerliche Organschaft

- **Entsteht durch finanzielle, wirtschaftliche und organisatorische Eingliederung (sofern HoldCo USt-Unternehmer)**
- ➔ **Beim Exit werden die Organschaften automatisch aufgelöst**



II. Gesellschaftsrechtliche Aspekte

Vertragliche Gestaltung GmbH

- notarieller Gesellschaftsvertrag
- Bestellung der Geschäftsführer
- Leistungen auf die Stammeinlagen
- Anmeldung zum Handelsregister
- registergerichtliche Prüfung, Eintragung und Bekanntmachung

Alternative: Erwerb einer Vorratsgesellschaft

II. Gesellschaftsrechtliche Aspekte

Risiken bei Krise der GmbH

1. Grundsatz: Haftungsprivileg
2. Ausnahme: Persönliche Haftung
 - a. Rechtsgeschäftliche Verpflichtung der Gesellschafter
 - b. Verschulden bei Vertragsverhandlungen
 - c. Rechtsscheinhaftung

II. Gesellschaftsrechtliche Aspekte

Vertragliche Gestaltung Holding

1. Konzern
HoldCo hält Anteile an OpCo *und* einheitliche Leitung
2. Vermeidung eines (faktischen) Konzerns:
 - HoldCo übt Leitungsmacht nicht aus
 - oder
 - OpCo ist in ihrer Finanz- und Unternehmenspolitik frei

II. Gesellschaftsrechtliche Aspekte Konzern

Vertragliche Gestaltung Holding

1. Gründung
2. Gestaltung
 - a. Streuung Anteilsbesitz
 - b. Gestaltung Gesellschafterrechte
 - c. Geschäftsführerverträge,
Sondergeschäftsführungsrechte,
zustimmungspflichtige Geschäfte
 - d. keine Unternehmensverträge

II. Gesellschaftsrechtliche Aspekte

Faktischer Konzern

3. Vermeidung von Konzernhaftung, insb.
 - Existenzvernichtungshaftung
 - Cash Pooling

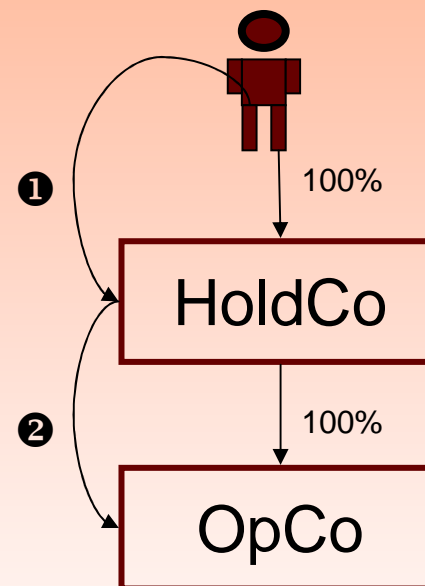
III. Strukturierung der Finanzierung

Eigenkapitalfinanzierung

1. Einlage in HoldCo
2. Einlage durch HoldCo in OpCo

Steuerliche Wirkung

- Dividenden der OpCo an HoldCo sind bis auf Hinzurechnungsbetrag von 5% steuerfrei
- Erhöhung der Anschaffungskosten auf beiden Ebenen



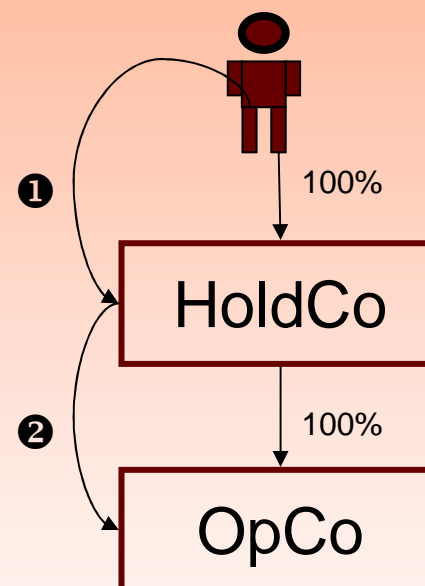
III. Strukturierung der Finanzierung

Gesellschafterfremdfinanzierung

1. Einlage in HoldCo
2. Darlehen HoldCo an OpCo

Steuerliche Wirkung

- Betriebsausgabenabzug der Zinsen auf Ebene OpCo, aber:
 - Zinsschranke
 - GewSt-Hinzurechnung
- Erzielung Stundungseffekt durch Besteuerung der Zinsen auf Ebene der HoldCo (Steuer 30%)



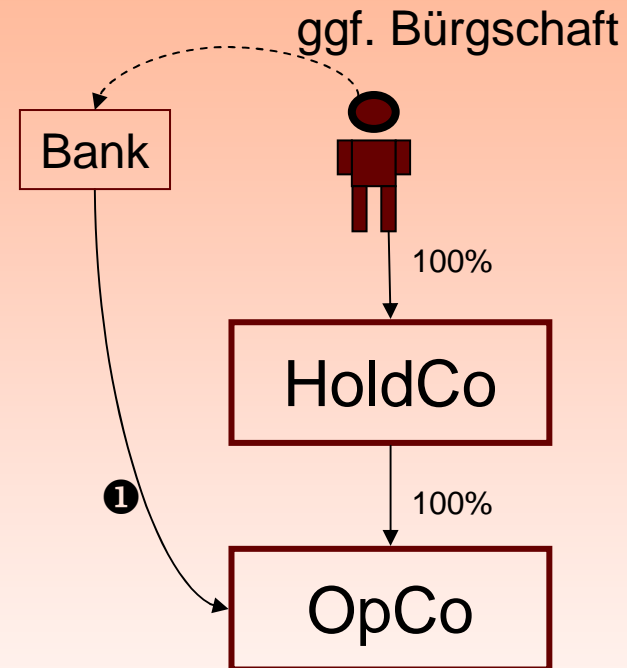
III. Strukturierung der Finanzierung

Fremdfinanzierung

1. Darlehen direkt an OpCo

Steuerliche Wirkung

- Betriebsausgabenabzug der Zinsen auf Ebene OpCo, aber:
 - Zinsschranke
 - GewSt-Hinzurechnung



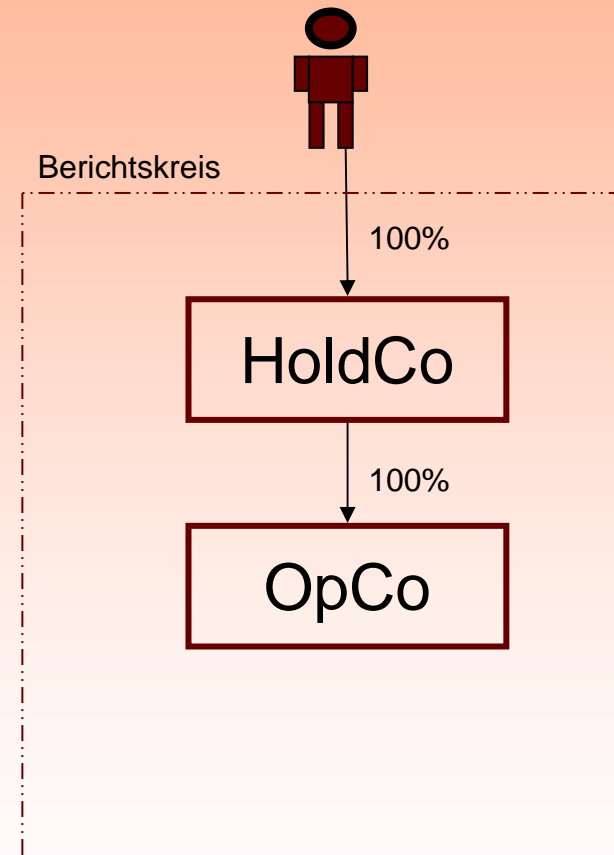
III. Aufbau Berichtswesen

Externe Rechnungslegung

- 1 Jahresabschluss je Gesellschaft
- Gegebenenfalls Konzernabschluss

Internes Berichtswesen

- Betrachtung als ein Unternehmen
- Behandlung HoldCo als eine Kostenstelle zur Dokumentation interner Leistungs-Verrechnungen
- Kostenstellen auf Ebene OpCo nach Erfordernis
- Einbeziehung Liquiditätsbedarf der HoldCo in Liquiditätsplanung der OpCo

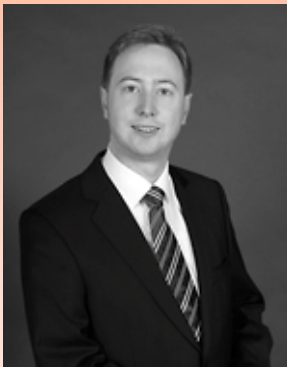


III. Kosten / Nutzen Abwägung

Kosten	Nutzen
<ul style="list-style-type: none">• Zusätzliche Gründungskosten (ca. 2.500 €)• Zusätzlicher Jahresabschluss (ca. 600 € p.a.)• Zusätzliche Steuererklärungen (ca. 550 € p.a.) • Publizität der Vermögensverwaltung	<ul style="list-style-type: none">• Steuerstundungseffekte• Zinsvorteile bei Gewinnthesaurierung• Möglichkeit der Ausschüttungssteuerung

Gesellschaftsformen – Spezialthema Holding

Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit !



Knappworst & Partner
Steuerberatungsgesellschaft
Jens Henke, LL.M.
Steuerberater

Hegelallee 1
14467 Potsdam

Tel.: 0331 298 21 0
Fax: 0331 298 20 24
Mail: j.henke@knappworst.de

Knappworst & Partner
Steuerberatungsgesellschaft
Jens Henke, LL.M.
Steuerberater

Meineckestr. 27
10719 Berlin

Tel.: 030 27 87 94 6
Fax: 030 27 87 94 77
Mail: j.henke@knappworst.de



Goldenstein & Partner
Rechtsanwälte und Steuerberater
Wolfgang Matzke, RA
Fachanwalt für Arbeitsrecht

Hegelallee 1
14467 Potsdam

Tel.: 0331 298 20 0
Fax: 0331 298 20 24
Mail: matzke@ra-goldenstein.de

Goldenstein & Partner
Rechtsanwälte und Steuerberater
Wolfgang Matzke, RA
Fachanwalt für Arbeitsrecht

Meineckestr. 27
10719 Berlin

Tel.: 030 27 87 94 6
Fax: 030 27 87 94 77
Mail: matzke@ra-goldenstein.de